



Ev.-luth.
Kirchengemeinde
Dötlingen

St. Firminus **Bote**

Gemeindebrief der Ev.-luth. Kirchengemeinde



Gott
geht
mit...

und ist
schon
da!

www.ev-kirche-doetlingen.de

43. Jahrgang, Nr. 3/2023

Juni ♦ Juli ♦ August

VORWORT

Liebe Leserin, lieber Leser!

Im Urlaub kann oft Zeit sein für neue Begegnungen, spannende Ausflüge, Entdeckungen in der Ferne oder der näheren Umgebung. Mit gutem Wetter und etwas Freiraum machen sich Menschen immer wieder auf die Suche nach dem Sinn des Lebens oder nach Spiritualität und gehen dabei verschiedene Wege und kommen an geöffnete Türen - davon berichten wir auf unseren Themenseiten „Gott geht mit... und ist schon da!“
Wie immer gibt es Rückblicke auf tolle Aktionen und Einladungen zu den weiteren Veranstaltungen

und Angeboten auf den folgenden Seiten unseres Boten zu lesen.
Hoffentlich kommen Sie behütet und fröhlich durch die Sommermonate, können ausruhen, neue Kraft schöpfen und viel Gutes erfahren bei den Dingen, die für Sie anstehen.
Im Namen des Redaktionsteams wünscht Ihnen eine gesegnete und gesunde Sommerzeit und grüßt Sie ganz herzlich,
Ihre Pastorin

Susanne Schymanitz



INHALTSVERZEICHNIS

Vorwort und Inhaltsverzeichnis	Seite	2
An(ge)dacht	Seite	3
Thema: Gott geht mit...	Seiten	4-7
Ev. Kindergarten	Seite	8
Kinderkirche	Seite	9
Konfirmationen	Seiten	10+11
Evangelische Jugend	Seiten	12-14
Gemeindekalender	Seiten	15+18
Gottesdienstkalender	Seiten	16+17*
Sommerkirche	Seite	19
Politische Gemeinde	Seite	20
Seniorinnen und Senioren	Seite	21
Aus der Kirchengemeinde	Seiten	22+23
Aus dem Entwicklungsraum	Seiten	24+25
Aus dem Gemeindegemeinderat	Seiten	26-28
Freud und Leid	Seite	29
Kontakte	Seiten	30+31
Bildergalerie Friedhofstag	Seite	32

*Heftmitte zum Heraustrennen



Gottes Zusage und unser „Ja“.

Er zog seine Straße fröhlich. Denn die Ohren klangen von den wunderbarsten Worten: *„Ich taufe dich im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Du gehörst zu Gott. Jesus Christus ist für dich da. Er geht auf deinen Wegen mit dir.“*

Mit einem Mal hatten sich alle Erwartungen an diese Reise erfüllt. Er hatte sie sich Zeit, Geld und Spott kosten lassen, als er in seinem viele tausend Kilometer entfernten Land und aus seiner Stellung heraus nach Jerusalem aufgebrochen war.

Aber er war neugierig auf den Gott, den man dort verehrte. Auf dem Rückweg setzte er sich weiter mit ihm auseinander. Er las dabei von einem Menschen, der freiwillig und für andere ins Leid ging.

Konnte es das geben? So war er ratlos, als ein Begleiter zu ihm trat. Sie sprachen über Gott und das Leben, über Jesus Christus und die Taufe. Er erfuhr, dass bei diesem Gott jeder Mensch dazugehören kann. Kraft und Leistung, die Anstrengung und der Erfolg, ein makellostes Aussehen wie Leben zählten bei diesem Gott nicht. Der Weg zu ihm führte allein über ein Ja zu ihm, und die Gemeinschaft mit ihm kam nur durch die Taufe zustande.

Sein Ja stand fest, als ein Gewässer am Wegesrand die Möglichkeit zur Taufe bot, aus der ihm die

größte Freude seines Lebens erwuchs.

Er hatte Gott gesucht, und dieser hatte ihn gefunden. Ihn, den Mann, der nicht durch die Geburt zu dessen Volk gehörte, der aus einem Land kam, das ferner kaum sein konnte, der von seiner Stellung her nirgendwo richtig dazugehörte. In dem, was sein Begleiter von diesem Gott erzählte und ihm mit der Taufe zusagte, fühlte er sich gesehen. Dabei war sein Begleiter schon wieder verschwunden. Trotzdem war er sich sicher: Dieser Gott würde für ihn da sein.

Er war im Nichts zwischen Jerusalem und zu Hause. Und doch sah er sich beschützt. Die Anstrengung seines Weges machte ihm nichts mehr aus. Die Freude an Gott, das Glück seiner Gemeinschaft, das Vertrauen auf seine Zusage und die Lust an seinem Wort trugen ihn fröhlich seine Straße entlang.

Sie können diese Geschichte vom Kämmerer aus Äthiopien in der Apostelgeschichte 8,26-39 nachlesen und als Getaufte jeden Tag fröhlich Ihre Straße ziehen. Denn Sie haben Jesu Versprechen (Mt 28,20), das allen Grund bietet fröhlich zu sein: *„Und siehe ich bin bei euch alle Tage bis an der Welt Ende.“*

Ihr Michael Ohms
Pfarrer in Huntlosen

GOTT GEHT MIT...

Pilgern - Der Weg ist das Ziel

Viele von Ihnen kennen diesen Satz, der heute in vielen verschiedenen Lebenssituationen zitiert wird. Pilgern ist eine sehr alte Tradition und führt Pilger, die auf dem Weg ihren Alltag hinter sich lassen wollen und sich auf ihren Glauben konzentrieren wollen, an heilige Orte.

Heute pilgern aber auch Menschen, die nicht gläubig sind. Viele von ihnen wollen raus aus der Tretmühle ihres Alltags, brauchen Zeit, um wichtige Entscheidungen zu treffen, suchen den Sinn des Lebens oder benötigen Abstand vom Bisherigen, um mit Trauer und Leid umgehen zu lernen.



Die Pilgerwege erkennt man an den Hinweisschildern: einer gelben Muschel auf blauem Grund oder den gelben Pfeilen an Abzweigungen. Hat man sich erst einmal auf den Weg gemacht und sein Leben für ein paar Tage

oder Wochen aufs Gehen reduziert, merkt man von Kilometer zu Kilometer, wie Freiheit im Kopf entsteht. Am Anfang galoppieren die Gedanken im gewohnten Hamsterrad, doch je länger man unterwegs ist, die Natur und die Orte

zum Innehalten (auch heilige Stätten) am Wegesrand auf sich wirken lässt, umso mehr Freiraum wird geschaffen sich auf seinen Glauben und/oder auf sein Leben zu besinnen.

Die kleinen Momente sind es, die einen immer wieder staunen lassen. Die Gespräche mit Fremden - eine spontane Ortsführung an einem Zwischenziel vom Küster - die Pensionswirtin, die früh morgens extra die Kirchentür für uns aufschließt, damit wir noch ein Gebet sprechen können, bevor wir weitergehen - ein Fahrradfahrer, der umdreht, nachdem er uns bereits überholt hatte, um mit uns ins Gespräch zu kommen - die Ordensfrau im St. Anna Stift - Türen, die sich öffnen! Um zu pilgern, muss man nicht ganz bis nach Frankreich oder Spanien fahren, der nächste Jakobsweg liegt gleich hier vor der Tür...

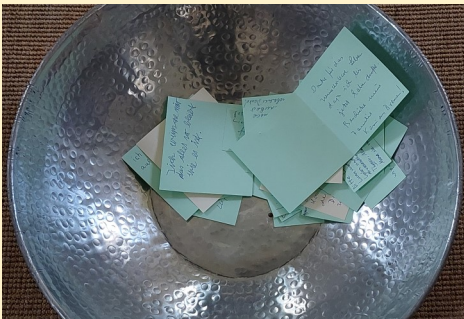


Ulrike
Ullmann

Offene Kirchen laden ein!

Die Evangelische Kirche hält über 20.000 Kirchen und Kapellen für die Menschen offen. Eine Vielzahl davon steht bereits mehrere Jahrhunderte. Romanik, Gotik, Barock – die Stilepochen lassen sich anhand der Kirchengebäude sehr gut studieren. In den Kirchengebäuden finden sich weitere Schätze: Gemälde und Glasfenster mit biblischen Geschichten, Epitaphe von Grabstätten, Orgelprospekte mit kunstreichem Schnitzwerk, nicht zuletzt das Kreuzifix auf dem Altar. Manche Stadtkirche zieht darum einen Strom von jährlich mehreren hunderttausend Gästen an. Und etliche Dorfkirchen werden zur Oase für Wandernde und Radelnde.

Daneben kommen Menschen unter der Woche „mal eben auf einen Sprung“ vorbei. Sie setzen sich, zünden eine Kerze an und schreiben ein Gebet oder eine Bitte auf. Auch unsere St. Firminus Kirche wird gerne besucht. Wir erkennen es nicht nur an dem gut bestückten Kerzenkranz, sondern ebenso an der Gebetsschale. Hier



finden sich wöchentlich neu formulierte Bitten und Gebete. Seit einem Jahr gibt es in der Kirche nun auch eine Deutschlandkarte mit dem Aufrufcharakter: „Kirchen-



besucher*in, wo ist dein Zuhause?“ Die vielen Pinnadeln zeigen, dass Besucher*innen aus ganz Deutschland schon die St. Firminus Kirche aufgesucht haben und die kleinen zusätzlichen Zettelchen geben ein Bild davon, dass auch Menschen aus vielen anderen Ländern und Kontinenten bereits hier waren.

Was veranlasst Menschen, besonders in der Urlaubszeit, eine Kirche aufzusuchen?

Ich persönlich bin aus ganz unterschiedlichen Gründen motiviert, eine Kirche von innen aufzusuchen. Ich freue mich immer, auf Radtouren bereits von Weitem einen Kirchturm zu erblicken und dann in den kleinen Orten eine Verschnaufpause einzulegen, um u.a. das Ensemble rund um die Kirche zu betrachten.

Besonders beeindruckt bin ich immer wieder von einer ganz kleinen aus dem 14. Jahrhundert stammenden „Kultur- und Wegekirche“ in Landow auf Rügen. Wenn ich



diese, von Orten weit weg gelegene Kirche mit dem verwunschenen Kirchengelände aufsuche, ist die Zeit stehen geblieben. Hier gibt es keinen Alltag mehr, hier ist man zwischen Himmel und Erde, hier gibt es Entspannung zum Nulltarif. Hier - wie auch an vielen anderen Kirchenorten - kommt man unweigerlich zur Ruhe, zu Fragen, die man sich sonst nicht stellt. Da ist noch was, da ist noch jemand... Da ist eine Macht, die größer ist als alles andere, da ist Geborgenheit, Trost, Hoffnung, Liebe...da ist Gott!

Wenn ich in meiner Freizeit oder im Urlaub Kirchen und Kapellen als Oase aufsuche, schwingt leider auch immer die Frage mit, wie lange es wohl diese besonderen Räume noch geben wird, wenn sich immer mehr Menschen von der Kirche abwenden...

Hella Einemann-Gräbert

Wenn jemand eine Reise tut

„Wenn jemand eine Reise tut, so kann er was erzählen. Drum nähme ich den Stock und Hut und tät das Reisen wählen.“

(Matthias Claudius 1740-1815)

Sommer. Urlaubszeit. Reisezeit. Bekanntes vorübergehend verlassen, Neues entdecken. Sich zurechtfinden müssen. Sich herausfordern. Ein kleiner, mehr oder weniger angenehmer Nervenzickel: Finde ich mich zurecht? Gibt's etwas Bekömmliches zu essen? Kann ich mich verständigen? Reicht mein Geld? Sind die Leute dort nett zu mir? Habe ich alles Wichtige eingepackt? Für mich heißt diese Aufregung „Reisefieber“. Es beginnt schon bei der Auswahl des Reiseziels und steigert sich beständig bis zum tatsächlichen Aufbruch.

Es gibt viele Arten zu reisen: Alleine, mit Familie oder Freunden, Pauschal-, Club- oder Sporturlaub, Kreuzfahrt, Flug- oder Bahnreise, Roadtrip, Pilgern zu Fuß oder per Fahrrad, all-inclusive, 5-Sterne oder Zelt, Deutschland, Europa, Fernreise. Der eine kommt mit einem Rucksack voller erlebter Abenteuer wieder, der andere hat sich endlich einmal ausruhen können.

Nicht jede Reiseerfahrung wird positiv verbucht. Ich erinnere mich an eine Reise mit tagelangem Regen, Wasser in Zelt und Schlafsack und Heimweh.

Das mit der fremden Sprache und damit dem Kennenlernen von neuen Leuten klappte nicht so recht und meine zunehmend düstere Stimmung war wenig hilfreich. Ich fühlte mich einsam und verloren in der Fremde, brach bei erster Gelegenheit die Reise ab. Vielleicht hätte es geholfen, eine Kirche zu besuchen?

Auf der Urlaubsinsel Spiekeroog steht eine katholische Kirche, die „das Zelt Gottes“ genannt wird. Das riesige, zeltartige Kupferdach der Kirche ist schon bei der Anreise per Schiff deutlich zu erkennen: Links vom Dorf dominiert die St.-Peter-Kirche wie eine Pyramide oder ein Indianerzelt die Dünen. Oder wie ein spirituelles Seezeichen für die Seefahrer.

Es gibt nicht viele Katholiken auf Spiekeroog. Diese Kirche ist erbaut für Urlauber. Und genau das will die Architektur vermitteln: Hier schlägt ihr euer Zelt für den Urlaub auf, also kommt Gott mit euch. Hier steht sein Zelt mitten unter euren. Selbst die Möblierung nimmt dieses Bild auf: Klappstühle statt Bänke.

Mich erinnert dies an die Geschichten aus dem Alten Testament, in der während der 40-jährigen Wüstenwanderung die Bundeslade, also das Symbol der

Anwesenheit Gottes, in einem Zelt mitten im Lager des Volkes plaziert wurde.

Die Kirche als Zelt erinnert auch an die Heimatlosigkeit unseres Religionsstifters Jesus Christus. Er war unterwegs ohne Hotelreservierungen oder Tourguide. Er wusste nicht, wohin ihn der nächste Tag bringen würde – auch wenn ich dies nicht mit einer Urlaubsreise vergleichen

will. Aber auch diese Seite von uns kennt er: Unterwegs sein, Gastfreundschaft benötigen, ständig flexibel sein müssen.

Und sind wir als Kirchengemeinde Dötlingen nicht auch eine „Kirche auf dem Weg“? Vieles wird sich ändern (müssen) im Angesicht von schwindenden Mit-

gliederezahlen und knappen Kassen. Weiter so, das klappt nicht mehr.

In manchen Religionen gibt es heilige Berge, Flüsse oder Bäume. Wie schön, dass unser Gott keinen solchen festen Wohnsitz hat! Er kommt mit uns mit, geht an unserer Seite, wohin wir auch immer gehen. Wenn wir irgendwo ankommen, dann ist er schon da, hat sein Zelt aufgebaut und heißt uns willkommen.

Einen schönen Urlaub wünscht

Jochen Wecker



EV.-LUTH. KINDERGARTEN „Unterm Regenbogen“

Wasser - ein wertvolles Element

Die Sonne strahlt vom Himmel und bald kommt wieder die Zeit, unsere Wasserspielanlage zu öffnen. Dort sprudelt das Wasser direkt aus der Pumpe, die die Kinder selbst betätigen können, in drei Waschtische bis hinunter in den Sand. So heißt es dann: „Wasser marsch!“ Das ist ein Riesenspaß für alle beteiligten Kinder, auch beim Zugucken, für die etwas Wasserscheuen.

Es lässt sich beobachten, wie die Kinder experimentell mit Wasser und Sand arbeiten. So testen sie aus, wie oft man pumpen muss, bis eines der Becken vollgelaufen ist oder wie schnell das Wasser bis ins letzte Becken läuft.

Der Forscherdrang wird sofort geweckt: Wohin fließt das Wasser und was passiert dann mit dem Sand? Es werden Burgen mit Staudämmen im Sandbereich gebaut

oder einfach nur gespielt. Mit kleinen Sandspielzeugen oder auch mit den Schaufeln kann man herausfinden, was am besten schwimmt.

Gerade das Matschen mit dem nassen Sand macht besonders viel Spaß. So wird mit allen Sinnen und durchaus einmal mit dem ganzen Körper erlebt, was mit dem Element Wasser machbar ist. Wer am Ende dann komplett mit Matsch bedeckt ist, kann noch eine Runde durch den Wassersprenger springen oder sich mit dem Wasser-schlauch abspritzen lassen.

Dafür muss es allerdings sehr heiß sein, denn das Wasser ist ziemlich kalt - nur für Mutige! Eine gelungene Abkühlung an einem schönen Sonnentag, die auch noch ganz schön viel Spaß macht! Es grüßt Sie



Laura Grashorn

SANTORINI
Griechische & Italienische Spezialitäten

Öffnungszeiten	Ruhetag
Montag	17.00 - 22.00 Uhr
Di - Do	17.00 - 23.00 Uhr
Fr & Sa	17.00 - 23.00 Uhr
So & Feiertage	17.00 - 22.00 Uhr

Telefon:
04433 918686
Inh. Johannes Celik
www.santorini-doellingen.de



De Schoppen
Geschenke
Kiek, mol rin

Margrit Mutke



Waldwinkel 17, 27801 Neerstedt 04432-1449



Gottesdienste zur Einschulung am 19. August 2023 in der St. Firminus Kirche:

Grundschule Neerstedt
und Förderschule Sprache
um 9.00 Uhr

Grundschule Dötlingen
um 10.30 Uhr

Foto: Einschulungsgottesdienst 2022, gestaltet von der Kinderkirche

Herzliche Einladung zum
Ausflug der Kinderkirche
in den **Wild- und Freizeit-**
park Ostrittrum am 18.
Juli von 9.00-14.00 Uhr.

Kosten: 5,50 €

Mitzubringen ist: Essen für
ein Picknick, Getränke,
Sonnen- bzw. Regen-
schutz.

Anmeldung bei Pastorin
Claudia Hurka-Pülsch
Tel.: 04433 - 7169048



Familiengottesdienst mit Taferinnerung am 11. Juni um 10.00 Uhr, St. Firminus-Kirche

Herzliche Einladung besonders an alle Kinder, die vor fünf
Jahren getauft wurden. Die Taufkerzen dürfen gerne mit-
gebracht werden, wir zünden sie dann gemeinsam an
und stellen sie auf den Altar.

**Geest-
Apotheke**

Margret Müller, Apoth. für Offizinpharmazie
Hauptstraße 20 27801 Neerstedt
Telefon 04432/94233 · Fax 04432/94234


irissagemann
kosmetische fußpflege

Auch
mobil!!

Krummer Weg 8 | 27801 Dötlingen
T. (04433) 969 99 56 | fusspflege-sagemann.de

KONFIRMATIONEN



Die Kirchengemeinde gratuliert allen Konfirmierten sehr herzlich zur Einsegnung!

Das Konfi-Team hat die Jugendlichen in ihrer Zeit der Vorbereitung auf die Konfirmation gerne begleitet und wünscht ihnen ebenfalls alles Gute und Gottes Segen für ihren Lebensweg!



Am Samstag, den 22. April wurden:

Niklas Schröder,
Nils Otte,
Carlo Hirschfeld,
Laurence Lüschen,
Chris Schütte,
Maximilian Strudthoff,
Alicia Heinefeld,
Tabea Heinefeld
und Henrik Habben

von Pastorin
Claudia Hurka-Pülsch
konfirmiert.

Am Sonntag, den 23. April sagten „Ja“ zu ihrem Glauben:

Anselm Rüchel,
Marvin Stöver,
Lennart Strudthoff,
Marleen Sagemann,
Jonas Ihmels
und Emma Ahrens

Pastorin Claudia Hurka-Pülsch hat die Jugendlichen dabei begleitet.





KONFIRMATIONEN

Vertreter*innen des Gemeindegliederkirchenrates haben die Konfirmierten im Gottesdienst als Gemeindeglieder begrüßt und ihren Wunsch ausgesprochen, dass die Jugendlichen weiterhin aktiv das Leben der Kirchengemeinde mitgestalten! Sie dürfen z.B. schon bei der nächsten Wahl des Gemeindegliederkirchenrates 2024 ihre Stimme abgeben.

Am Samstag,
den 29. April
feierten:

Martje Wickmann,
Larissa Roschinski,
Bastian Steenzen,
Marlene Bührmann,
Mia-Luna Martinen,
Luisa Claußen
und Ole Behm
ihre Konfirmation.

Pastorin Susanne
Schymanitz hat den
Gottesdienst
gestaltet.



Am Sonntag,
den 30. April
wurden:

Clara Hoffmann,
Fyn Bernstein,
Malina Gersner,
Felix Göen,
Dominik Albersmeier,
Jenna Weber,
Jonte Sölter und
Leni Hasselberg

von Pastorin
Susanne Schymanitz
konfirmiert.

Bericht aus der Jugendarbeit

Osterradtour

„Möge die Straße uns zum Hermann führen und der Wind in uns'rem Rücken sein“ haben wir gesungen, als es los ging (und zwischendurch auch immer wieder einmal).

Fünf Tage haben wir gebraucht, um die 220 Kilometer über Lohne, Osnabrück, Bielefeld und Detmold zum Hermannsdenkmal zu radeln. Und wir fühlten uns begleitet durch Gottes Segen. Das Wetter war toll, nicht ein Tropfen Regen hat uns erwischt. Es gab keine Stürze oder Pannen. Wiehengebirge und Teutoburger Wald waren zwar anstrengend, aber gemeinsam haben wir sie bezwungen und die anschließenden Abfahrten genossen. Und so war die Stimmung durchgehend prima.

Viel Gutes haben wir in der Karwoche erleben dürfen. Somit gab es Grund zum Dank, als wir zum Abschluss am Karfreitag in Detmold im Gottesdienst saßen. Familie Ostendorf hat dann die Fahrräder abgeholt und wir sind per Bahn zurückgefahren.



Im nächsten Jahr geht's in der Karwoche per Fahrrad nach Hamburg.

große Auswahl
toller Service
faire Preise



HOFLADEN
Ihr vielseitiger Einkaufsmarkt

Unsere Öffnungszeiten:
Mo. bis Fr. 6.00-12.30
und 14.30-18.00 Uhr,
Sa. 6.00-12.30 Uhr

Konventionelles Sortiment, große Auswahl
an Naturkost, Poststelle, Lotto, Reinigung u.a.
Elke Krebs · Am Steinberg 1 a · 27801 Dötlingen
Telefon 04433 918385 · Fax 04433 918384

**hoch
Form**

Gesundheits- und
Demografiemanagement

Jasminweg 23
27801 Dötlingen
Fon 04433 939014
www.hochForm-zentrum.de



Anne-Marie Glowienka

Ferienpass

Wie in jedem Jahr gibt's in der Gemeinde Dötlingen auch in diesem Sommer einen „Ferienpass“. Viele Vereine, Privatpersonen und vor allem die Ev. Jugend bieten eine Fülle an verschiedenen Aktionen für die Kinder von hier an. Die meisten Angebote richten sich an Kids ab 6 Jahren, für manches muss man auch älter sein.

Gedacht ist das Angebot für alle, die hier in unserer Gemeinde wohnen. Aber auch Kinder, die die Ferien bei den hiesigen Großeltern verbringen, sind willkommen. Es gibt kurze und längere Angebote, manchmal trifft man sich auch am nächsten Tag noch einmal. Man bastelt, kocht, malt, radelt, kickt oder paddelt gemeinsam mit anderen Kids, es gibt erwachsene und jugendliche Ansprechpartner*innen und oft auch etwas zu essen oder trinken.

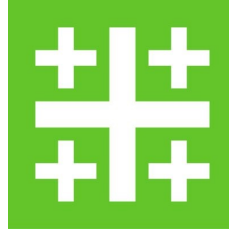
Zu finden ist unser Programm ab Anfang Juni unter <https://doetlingen.ferienprogramm-online.de>; hier kann man sein Kind auch anmelden.

Wer Zeit und Lust hat zu helfen wende sich bitte an die jeweiligen Veranstalter oder an mich und ist herzlich willkommen!

Kirchentag

Mit 13 Jugendlichen und jungen Erwachsenen fahren wir vom 7.-11.06.2023 zum Kirchentag in Nürnberg. Dafür kooperieren wir mit der

„ejo“, der Ev. Jugend der Oldenburgischen Kirche. Zusammen mit anderen jungen Christ*innen freuen wir uns auf tausende Veranstaltungen und besonders auf die besondere Atmosphäre dieses Glaubensfestes.



Mädchenzone

Wir haben ein neues Teammitglied!

"Hallo, mein Name ist Lisa-Sophia Neitzel. Ich wohne in Neerstedt und ab Mitte Mai habe ich die Mädchenzone im Jugendhaus Dötlingen übernommen (solange Steffi Stöver ausfällt).

Danach übernehme ich andere Aufgaben im Team der Ev. Jugend Dötlingen. So könnt ihr mich z.B. im Ferienpass oder auch bei den Themenwochen treffen. Ich freue mich auf viele schöne Momente mit euch!"

Wir freuen uns sehr über unsere neue Kollegin!

Wir sehen uns im Jugendhaus!
Für die Ev. Jugend Dötlingen

Jochen Wecker



EV. JUGEND



Ev. Jugend Dötlingen



Bolzplatz Aschenstedt

freitags
Fußball für alle
von 15:30 - 17:00 Uhr



Jugendhaus Dötlingen

- Karkbäk, hinter der Grundschule -

dienstags:
Mädchenzone
15:30 - 18:00 Uhr

donnerstags:
Jungzone
15:30 - 18:00 Uhr

freitags:
die Jugendgruppe
„Joschy und die Engel“
trifft sich vorläufig
in Neerstedt



Jugendräume Neerstedt

- Schulweg 1 b -

dienstags:
offener Treff
16:00 - 19:00 Uhr

mittwochs:
offener Treff
16:00 - 19:00 Uhr

donnerstags:
offener Treff
16:00 - 19:00 Uhr

freitags:
offener Treff
16:00 - 18:30 Uhr
danach:
„Joschy und die Engel“

Krabbelgruppen

Zur Zeit ruhen bedauerlicherweise alle Krabbelgruppen.
Wer Interesse daran hat, eine neue Krabbelgruppe ins Leben zu rufen,
kann sich gerne zwecks Terminabsprachen etc. im Kirchenbüro melden.

Kontakt: Susanne Runte, Tel.: 04432 - 912672

Kinderkirche



Jeden 1. Freitag i. Monat, 15.30 - 17.30 Uhr

im Haus der Generationen (HdG), Neerstedt
oder in der St. Firminus Kirche Dötlingen,
außer in den Schulferien

Freitag, den 2. Juni, St. Firminus Kirche

Wir feiern den Geburtstag der Kirche (Pfingsten),
ab 17.00 Uhr sind die Eltern herzlich eingeladen mitzu-
feiern. Da wir gemeinsam grillen wollen, wird um eine
Anmeldung bei Pastorin Hurka-Pülsch gebeten.

Freitag, den 2. September, Haus der Generationen

Die Josefsgeschichte

Sonstige Termine:

Probe des Anspiels für die beiden Einschulungen am 18. August 15.30 -16.30 Uhr

Alle Kinder, die gerne die beiden Einschulungsgottes-
dienste mitgestalten möchten, melden sich bitte bis zum
3. Juli bei Pastorin Hurka-Pülsch.

Kontakt: Claudia Hurka-Pülsch, Tel.: 04433 - 7169048

Jugendarbeit

Infos zur Ev. Jugend, siehe Seiten 12 - 14

Kontakt: Jochen Wecker, Tel.: 04433 - 218409
jochen@jhdoe.de

„Joschy
und die Engel“

Ev. Jugendkreis für Jugendliche ab 12 Jahren
Jeden Freitag ab 19:00 Uhr

Konfi-Zeit - Jahrgang 2023-24

- 17.06. 10:00 - 16:00 Uhr, gemeinsame Fahrradtour von Kirche zu
Kirche, Start in Kirchhatten, 1. Halt Huntlosen,
2. Halt Dötlingen, Abschluss in Neerstedt
(mit Fahrradhelm und verkehrstüchtigem Rad!)
25. - 27.08. gemeinsame Konfi-Freizeit im Blockhaus Ahlhorn

GOTTESDIENSTKALENDER

	St. Firminus Dötlingen	St. Ansgari Kirchhatten	versch. Orte Huntlosen
Sonntag, 04.06. Trinitatis	10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, Pfrn. Schymanitz	10.00 Uhr Waldgottesdienst in Schierenbuchen/ Neuhatten mit Ansgari- u. Posaunenchor, Pfr. Menzel	10.00 Uhr Gottesdienst in der Andachtshalle, Pfr. Ohms
Sonntag, 11.06. 1. So. n.Trin.	10.00 Uhr Gottesdienst mit Tauf- innerung und Taufe, Pfrn. Hurka-Pülsch	10.00 Uhr Gottesdienst, anschl. Kirchcafé, Pfr. Menzel	
Sonntag, 18.06. 2. So. n.Trin.	10.00 Uhr Gottesdienst mit Chörchen, Prädikant Metzging (oder Pfrn. Schymanitz)	18.00 Uhr Abendgottesdienst, Pfr. Menzel	10.00 Uhr Familiengottesdienst im ev.-luth. Kinder- garten, Pfr. Ohms
Sonntag, 25.06. 3. So. n.Trin.	10.00 Uhr Gemeinsamer Tauf- gottesdienst am Badesee in Westrittrum, Pfr. Ohms, Menzel, Pfrn. Schymanitz	10.00 Uhr Gem. Taufgottes- dienst am Badesee, Pfr. Menzel, Ohms, Pfrn. Schymanitz	10.00 Uhr Gem. Taufgottes- dienst am Badesee, Pfr. Ohms, Menzel, Pfrn. Schymanitz
Sonntag, 02.07. 4. So. n.Trin.	10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, Pfrn. Hurka-Pülsch	10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufe und Abend- mahl, Pfr. Menzel	10.00 Uhr Gottesdienst auf Hof Deepe, Deepenweg 2, Pfr. Ohms
Sonntag, 09.07. 5. So. n.Trin.	10.00 Uhr - Sommerkirche Gottesdienst mit Taufen, Pfr. Menzel	s. Dötlingen	s. Dötlingen
Sonntag, 16.07. 6. So. n.Trin.	s. Huntlosen	s. Huntlosen	10.00 Uhr - Sommerkirche Gottesdienst in der Andachtshalle, Pfrn. Hurka-Pülsch
Sonntag, 23.07. 7. So. n.Trin.	s. Kirchhatten	10.00 Uhr - Sommerkirche Gottesdienst Prädikant Metzging (oder Pfr. Menzel)	s. Kirchhatten

GOTTESDIENSTKALENDER

	St. Firminus Dötlingen	St. Ansgari Kirchhatten	versch. Orte Huntlosen
Sonntag, 30.07. 8. So. n.Trin.	10.00 Uhr - Sommerkirche Gottesdienst mit Abendmahl, Pfrn. Schymanitz	s. Dötlingen	s. Dötlingen
Sonntag, 06.08. 9. So. n.Trin.	s. Huntlosen	s. Huntlosen	10.00 Uhr - Sommerkirche Gottesdienst mit Taufe auf der Wiese vor dem Wehmehus, Pfr. Ohms
Sonntag, 13.08. 10. So. n.Trin.	s. Kirchhatten	10.00 Uhr -Sommer- kirche Gottesdienst mit Taufen, Pfrn. Schymanitz	s. Kirchhatten
Samstag, 19.08.	9.00 Uhr Einschulungsgottesdienst für die GS und FS Neerst. 10.30 Uhr Einschulungsgottesdienst für die GS Dötlingen, Pfrn. Hurka-Pülsch	9.00 Uhr Gottesdienst zum Schulanfang, Pfr. Menzel	09.00 Uhr Einschulungs- gottesdienst, Pfr. Ohms
Sonntag, 20.08. 11. So. n.Trin.	10.00 Uhr Gottesdienst Prädikant Metzging (oder Pfrn. Hurka-Pülsch)	18.00 Uhr Abendgottes- dienst, Pfrn. Spieker- Lauhöfer	10.00 Uhr Gottesdienst auf Gut Sannum, Pfr. Ohms
Sonntag, 27.08. 12. So. n.Trin.	10.00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst, Pfrn. Schymanitz	s. Dötlingen	s. Dötlingen
Sonntag, 03.09. 13. So. n.Trin.	10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, Pfrn. Schymanitz	10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, Pfr. Menzel	10.00 Uhr Gottesdienst in der Andachtshalle, Pfr. Ohms

**Erstmalig feiern wir in den Sommerferien gemeinsame Gottesdienste unter einem Thema, besuchen uns gegenseitig und lernen uns noch besser kennen!
Alle Informationen dazu sowie die Themen der jeweiligen Gottesdienste s. S. 19!**

GEMEINDEKALENDER



Die Chorproben sind immer donnerstags ab 19.00 Uhr in der St. Firminus Kirche oder im Gemeinderaum.

Kontakt: Markus Häger, Tel.: 04431 - 2932

Posaunenchor

Der Bläserkreis trifft sich immer freitags ab 19.30 Uhr im Gemeindehaus in Kirchhatten

Kontakt: Christoph Buldt, Tel.: 0171 - 2204984

Senioren

Gemeinsame Sache.



14.06., 14.30 - 16.30 Uhr Stauden in ihrer Vielfalt entdecken, Ein Nachmittag bei Fa. Schacht-schneider in Neerstedt, dabei: Kaffee und Kuchen

12.07., 13.00 - ca. 17.00 Uhr Radtour zum Gut Moorbeck, dort: Kaffee und Kuchen

16.08., 14.30. - 17.30 Uhr Senioren-Sommerfest im Landhotel, Kaffee und Kuchen, buntes Programm und als Abschluss: Salat und Bratwurst

Kontakt:

Susanne Schymanitz Ina Schäfer

Tel.: 04433 - 313

Tel.: 04432 - 950 141

Senioren-Gymnastik

Mittwochs, 9.00 - 10.00 Uhr in der kleinen Turnhalle in Neerstedt

Kontakt: Erika Lux, Tel.: 04432 - 912897

Besuchsdienstkreis

Treffen finden nach Absprache statt.

Kontakt:

Susanne Schymanitz, Tel.: 04433 - 313



Die Treffen finden nach Absprache statt.

Diverse Arbeiten sind im Kirchturm zu erwerben.

Kontakt:

Heike Metzging

Karin Lüers

Tel.: 04433 - 1530

Tel.: 04433 - 708

Gemeindekirchenrat

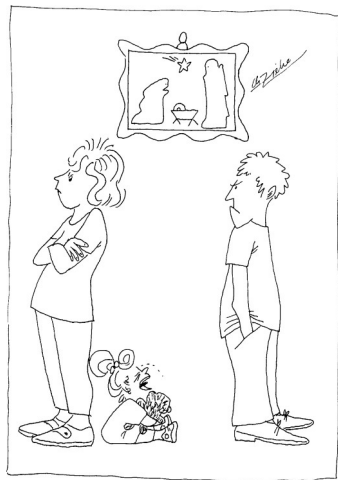
Die Sitzungen sind öffentlich, Beginn 19.30 Uhr: 13.06. im Gemeinderaum Dötlingen

15.08. im Haus der Generationen, Neerstedt

Kontakt: Susanne Schymanitz, Tel.: 04433 - 313

Familiengeschichten in der Bibel

Der Familie kommt in der biblischen Tradition eine große Bedeutung zu. Von Anfang an wird jedoch nicht idealisiert und beschönigt, sondern ganz realistisch aufgezeigt, was alles Familie prägen



kann: Liebe, Eifersucht, Neid, Streit, Betrug bishin zum Mord stehen auf dem Programm. Familie

ist ein Ort intensiven Zusammenlebens und gleichzeitig ein Ort, der die gesamte Bandbreite menschlicher Emotionen abbildet.

Die bekannteste Familie der Bibel ist wohl die Heilige Familie. Doch neben Maria, Josef und dem Jesuskind gibt es noch viele weitere Familien, wobei das Konzept Vater, Mutter, Kind eher seltener vorkommt. Vor allem geht es um Nachkommen: Denn die Familie soll erhalten bleiben und wachsen. In diesem Jahr findet die Sommerkirche reihum im Entwicklungsraum Dötlingen, Hatten und Huntlosen statt:

Die Gottesdienste auf einen Blick:

9. Juli, Dötlingen, St. Firminus Kirche Gottesdienst mit Taufen, Thema: Ruth und Naomi,

Pfr. Jürgen Menzel

16. Juli, Huntlosen, Andachtshalle Gottesdienst zur Josefsgeschichte Pfrn. Claudia Hurka-Pülsch

23. Juli, Kirchhatten, St. Ansgari-Kirche, Gottesdienst zur Heiligen Familie, Prädikant Frank Metzger (evtl. Pfr. Jürgen Menzel)

30. Juli, Dötlingen, St. Firminus Kirche, Gottesdienst mit Abendmahl, Thema: Maria und Martha, Pfrn. Susanne Schymanitz

6. August, Huntlosen, Auf der Wiese vor dem Wehmehus, Gottesdienst mit Taufen über die himmlische Familie, Pfr. Michael Ohms

13. August, Kirchhatten, St. Ansgari Kirche, Gottesdienst mit Taufen, Thema: Lydia und ihr Haus, Pfrn. Susanne Schymanitz

Für das Gottesdienst-Team

Claudia Hurka-Pülsch

Individuelle
Farbgestaltung

JÜRGEN KLOTZ

Krokusweg 14
27801 Dötlingen
Tel.: 04433 / 96 91 77
Fax: 04433 / 96 91 79
Mobil: 0172 / 4 37 59 28
Mail: j-klotz@kabelmail.de
www.malerei-klotz.de

Malereibetrieb

KLOTZ



AUS DER POLITISCHEN GEMEINDE

Rund ums „Haus der Generationen“ in Neerstedt

Als nach umfangreichen An- und Umbauarbeiten das „Haus der Generationen“ in Neerstedt im Oktober 2020 in Betrieb genommen werden konnte, zogen noch die alten Möbel der ev.-luth. Kirchengemeinde mit ein. Aufgrund gestiegener Baukosten war es der Kommune seinerzeit nicht mehr möglich, das Gebäude mit neuen Möbeln auszustatten. Auch das Außengelände konnte nicht komplett fertiggestellt werden.



Dank einer Zuwendung der Heinz-Wieker-Stiftung konnten Ende 2022 neue Möbel in Auftrag gegeben werden. Im März dieses Jahres konnten dann die ausgedienten Möbel der Kirchengemeinde im großen Saal sowie in zwei Gruppenräumen gegen neue, funktionale Möbel ausgetauscht werden. Die ehemaligen Möbel stehen nun Flüchtlingen in einer Notunterkunft zur Verfügung.

Auch im Außenbereich geht es weiter! Mit Hilfe einer Leader-Förderung, einem europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums, soll der Bereich zwischen Haus der Generationen und Turnhalle neu angelegt werden.

Dazu gehört die Anlegung eines beleuchteten Fußweges als Verbindung zwischen dem Parkplatz an der Turnhalle und dem „Haus der Generationen“. Dieser Weg soll durch die bestehenden Gehölze neben der Grundschule führen. Außerdem soll eine Fläche mit Outdoor-Fitness-Geräten geschaffen werden, die von Jung und Alt genutzt werden können.

Aber auch Bänke und Tische sind vorgesehen, um die Aufenthaltsqualität im Bereich des Fitness-Areals und im Jugendbereich zu erhöhen.

Mit Gruß aus dem Rathaus

Ina Schäfer



**„Pflege und Hilfe,
wie ich sie mir wünsche“**

- Familienentlastender Dienst
- Ambulanter Pflegedienst
- Pflegewohngemeinschaften



gemeinnützige GmbH

NORLE FeD gGmbH
 Bahnhofstraße 11
 27793 Wildeshausen
 Tel. 0 44 31/7 48 37-0
www.norle.de

**Seniorentreff
 2. Donnerstag
 im Monat
 in Dötlingen
 Lopshof**

Vielfältige Angebote

Rückblick

Am 8. Februar haben wir uns zum Kohlessen im Veranstaltungshaus "Kultur hinterm Feld" in Rhade bei dem Ehepaar Büsing getroffen. In netter Runde genossen wir das leckere Essen und kürten danach das neue Kohlkönigspaar: Gunda Grotelüschen und Günter Ziranek. Beim anschließenden Kaffeetrinken rundete Christian Bormann das Programm mit Gesang und Geschichten aus seinem Leben ab.

Am 8. März trafen wir uns im Haus der Generationen in Neerstedt zum gemeinsamen Kaffeetrinken. Frau Lakomic und Frau Schröder vom Senioren- und Pflegestützpunkt Niedersachsen gaben Einblick in ihre Arbeit.

Am 12. April verbrachten wir einen unterhaltsamen Nachmittag ebenfalls in Neerstedt. Werner Knoll war in seinem Element und unterhielt uns mit seinen plattdeutschen Geschichten. Wie immer kam der Austausch untereinander

bei Kaffee, Kuchen und Schnittchen nicht zu kurz.

Die Spargeltour am 10. Mai führte uns nach Bassum in das Gasthaus Lüdeke, anschließend besuchten wir das Freilichtmuseum in Syke. Natürlich durften zur Stärkung Kaffee und Kuchen nicht fehlen.

Ausblick

Am 14. Juni wollen wir uns bei der Firma Schachtschneider in Neerstedt über Stauden und deren Vielfalt informieren. Beginn ist um 14.30 Uhr.

Am 22. Juli ist eine Fahrradtour zum Gut Moorbeck geplant, alternativ Anfahrt mit dem Auto und am 16. August ist auch schon unser Senioren-Sommerfest im Landhotel Dötlingen angesagt, aber bis dahin warten noch ein paar hoffentlich schöne Monate auf uns.

In diesem Sinne alles Gute und ein baldiges Wiedersehen.

Für das Team Gemeinsame Sache
Wiltrud Buchholz



Die Blumen machen den Garten, nicht der Zaun.

Deutsches Sprichwort

SCHACHTSCHNEIDER

Norddeutschlands
größtes Pflanzensortiment

Iserloyer Straße 2
27801 Dötlingen-Aschenstedt
Tel. 0 44 33 / 91 91 00
www.schachtschneider.com

AUS DER KIRCHENGEMEINDE

Friedhofsaktionstag

Als vor etlichen Wochen im Friedhofsausschuss besprochen wurde, was alles auf dem Friedhof zu tun ist, was schön wäre, neu zu machen und welche Ideen wir schon lange einmal umsetzen wollen, kam die Idee zu einem Aktionstag auf.

Die Sandwege sollten endlich einmal wieder gefräst und abgehartet werden. Dann wollten wir den Zweck der letzten freiwilligen Spende für die Kirchengemeinde angehen und

auch auf der Fläche unseres Friedhofes etwas für die Insekten tun: So ist eine kreisförmige Fläche mit einer Blümmischung angesät worden, die hoffentlich mit einer Vielzahl an Blüten u.a. Bienen und Hummeln anlockt.

Darüber hinaus wollten wir aber zusätzlich ein Beet anlegen, das

auf Dauer insektenfreundliche sowie trockenresistente Pflanzen zur Schau stellt, um Anregungen für einen nachhaltigen Bewuchs zu schaffen. Dazu haben wir auf das Fachwissen und die Pflanzen von Olaf und Jens Schachtschneider gesetzt und freuen uns nun über eine tolle Staudenfläche!



Mit insgesamt 13 Personen waren wir am Freitag, den 12.05. ab 14.00 Uhr zu Gange, weitere liebe Menschen haben Kuchen gebacken und Kaffee gekocht, so dass wir uns in der Pause stärken konnten (s. Foto). Weitere Bilder finden Sie auf der Rückseite des Boten!

Susanne Schymanitz

Taxiservice Scherner GmbH

**Dötlingen
04432 332**

**Wildeshausen
04431 955 8 955**

**Harpstedt
04244 302**

AUS DEM ENTWICKLUNGSRAUM

Taufest am Badesee

Seit einigen Jahren schon ist es ein wichtiger, schöner und großer gemeinsamer Gottesdienst in unserem Entwicklungsraum: der Taufgottesdienst am Badesee in Westrittrum!

Hoffentlich bei schönem Wetter, (aber nicht zu heiß!) werden wir am **Sonntag, den 25. Juni um 10.00 Uhr** auf Bierzeltgarnitur-Bänken, Gartenstühlen oder Picknickdecken sitzend am Strand miteinander singen, beten, auf Gottes

Wort hören, seine Zusagen annehmen und die Taufe von vielen Kindern unserer drei Gemeinden Huntlosen, Hatten und Dötlingen feiern.

Der Posaunenchor wird uns dabei musikalisch begleiten. Diese Stunde soll ein Fest des Lebens und des Glaubens sein und wir hoffen, dass neben den Tauffamilien viele weitere Mitglieder unserer Gemeinden sowie Gäste dabei sind.

Susanne Schymanitz



Bild von einem Taufgottesdienst vor einigen Jahren; Foto: privat



Helfen Sie uns mit einer Spende!

St. Firminus Stiftung

Spendenkonto VR Bank Oldenburger Land eG

DE06 2806 6214 0023 6497 02

KONTAKTDATEN

Das Kirchenbüro ist die Anlaufstelle für Fragen und Anliegen jeglicher Art.

**Kirchenbüro
Schulweg 1b**

27801 Neerstedt

kirchenbuero.doetlingen

@kirche-oldenburg.de

Aus der Posaunenchorarbeit

Gut vier Monate spielen die Posaunenchor Dötlingen und Kirchhatten nun schon gemeinsam und wir haben in dieser Zeit einige Gottesdienste und Andachten in den Kirchengemeinden begleiten können.

Zunächst haben einige unserer Musiker am 11. März bei den Seniorenheimen in Kirchhatten zu den Andachten ge-



spielt. Danach war unser Posaunenchor am 19. März zum 90-jährigen Bestehen des Posaunenchores Harpstedt eingeladen. Dieses Jubiläum wurde mit allen Posaunenchor der Umgebung und weiteren Musiker gefeiert. Nach einer Probe tags zuvor unter der Leitung des hann. Landesposaunenwartes Christian Fuchs wurde gemeinsam ein Gottesdienst gestaltet. Insgesamt kamen etwa vierzig Musiker zusammen. Es macht sehr viel Spaß, in einer großen Runde Musik zu machen. Sehen Sie genau hin, vielleicht erkennen Sie auf dem Bild einige unserer Spieler. Unser Geschenk an den Posaunenchor Harpstedt ist eine Gegeneinladung zu einem Posaunenchorprobenachmittag am 30.09. Es ist schön, wenn der Kontakt zu den

Chören der Umgebung so positiv gestaltet werden kann. Überdies begleiteten wir die Konfirmationen am 22. April in der St. Ansgari Kirche in Kirchhatten und spielten eine Woche später am 30. April bei der Kon-

firmation in der St. Firminus Kirche in Dötlingen. Wir empfinden gerade auch die Konfirmationen mit Posaunenchor-

begleitung als sehr festlich.

Weitere Termine folgen. Am 18.05. spielen wir beim gemeinsamen Himmelfahrtsgottesdienst der drei Kirchengemeinden Huntlosen/Hatten/Dötlingen, der in diesem Jahr bei „Bauer Uwe“ in Grad stattfindet. Begleitet wird auch der Waldgottesdienst der Kirchengemeinde Hatten in Schierenbuchen am 04.06. mit feierlicher Verabschiedung von Heide Grotelüschen. Dazu möchten wir Sie herzlich einladen.

Haben Sie Lust bekommen, mit uns zu musizieren? Unser Übungsabend findet jeden Freitag im Gemeindehaus in Kirchhatten ab 19:30 Uhr statt. Auch Anfänger sind herzlich willkommen! Wir freuen uns auf Sie.

Herzliche Grüße vom Posaunenchor,
Helga Bürster und Werner Grau

AUS DEM GEMEINDEKIRCHENRAT

Warum weiterhin ein Ehrenamt bei der Kirche?

„**Gutes tun, tut gut!** Ich.Du.Wir: altruistisch statt egoistisch. Wer sich nicht nur um sich selbst kümmert, sondern auch um andere, macht nicht nur die Welt besser, sondern auch sein eigenes Leben.“

Philosophin Helena Esther Grass

Ehrenamtliches Engagement wird in vielen Bereichen weniger, aber ich habe den Wunsch, dass das bei uns noch anders ist!

„Die Kirche muss im Dorf bleiben!“ Damit sie mit Leben gefüllt werden kann, braucht sie Menschen, die daran glauben, dass es durch die Kirche und den christlichen Glauben Kraft, Zuversicht, ein Zuhause, Werte, Hoffnung... u.v.m. gibt. Mit meiner erneuten Kandidatur möchte ich in die sechste Amtsperiode gehen und weiß, dass die Zeiten auch „bei Kirchens“ nicht einfacher werden. Wir sprechen ebenfalls von einer Zeitenwende, die allen Engagierten viel Mut, Kraft, Kreativität, Kooperationsfähigkeit und Durchhaltevermögen abverlangt. Attribute, die

auch in vielen anderen Ehrenämtern mittlerweile verstärkt notwendig sind. Möge es dennoch dem neuen Kirchenrat mit den Pastorinnen und anderen Haupt- und Ehrenamtlichen gelingen, den Trend aufzuhalten und unserer St. Firminus Kirche mehr zu geben, als die Funktion eines touristischen Gebäudes. Ich bin dabei, du auch?

Wir Mitglieder des Gemeindegemeinderates (siehe vorletzte Seite im St. Firminus Boten) freuen uns, wenn du uns wegen deiner Kandidatur ansprichst. Gerne erzählen wir aus unserer Arbeit, die nicht immer direkt sichtbar wird, erzählen von den neuen Wegen, die auch wir immer wieder bestreiten müssen. Gerne würden wir dich neugierig machen für ein Engagement in unserer ev.-luth. Kirchengemeinde Dötlingen. Sprich uns einfach an.

Hella Einemann-Gräbert

Weitere Informationen: <https://www.kirchemitmir.de>

Mit der Lebendigkeit der Blüten, Erinnerung und Frost spenden.



BUMANN-HAVERKAMP

Meisterbetrieb Garten- & Landschaftsbau | Friedhofsgärtnerei & Trauerbinderei

Fon 0 44 32 - 246 | 27801 Dötlingen-Wehe | www.bumann-haverkamp.de



Ich bin Mareike Kuban, 28 Jahre alt und komme aus Neerstedt.

Der Kirchengemeinde bin ich schon seit meiner Zeit in

der Kinderkirche und später als Konfi-Teamerin verbunden. Als ich vor 6 Jahren gefragt wurde, ob ich mich zur Wahl in den Gemeindegemeinderat aufstellen lassen würde, musste ich erstmal überlegen, denn viel Zeit habe ich eigentlich nicht über. So überlegte ich eine ganze Weile und entschied mich dann doch dafür. Ich wollte die Arbeit an anderer Stelle in der Kirche einmal ausprobieren. Ich freute mich auf einen neuen und veränderten Blickwinkel in unserer Gemeinde. Ich war gespannt, welche Dinge gibt es zu entscheiden. Ich war neugierig, wie ich meine persönlichen Werte und meine „jüngere“ Denkweise einbringen kann. Rückblickend lässt sich sagen, es gibt immer wieder etwas Neues und das ist auch gut so! So gibt es auch eine neue Amtsperiode, in der wieder viele neue Entscheidungen und neue Wege eingeschlagen werden. Ich freue mich ganz besonders darauf, diese Wege mitzugestalten und mit einem Teil meiner persönlichen Werte zu füllen.

Wir suchen Kandidatinnen und Kandidaten, die:

- ♦ Interesse an ihrer Kirche haben
- ♦ sich gerne in der Gemeinde engagieren
- ♦ sich vernetzen können
- ♦ Verwaltungsaufgaben übernehmen wollen
- ♦ Organisationstalent haben
- ♦ leidenschaftlich zuhören können
- ♦ gerne diskutieren, gestalten und leiten wollen
- ♦ monatlich mind. 6 Stunden Zeit haben
- ♦ über 16 Jahre alt sind

Wir bieten unseren Mitgliedern:

- ♦ viele Möglichkeiten zur Mitbestimmung, Veränderung und Raum für Kreativität
- ♦ Anerkennung und Wertschätzung im Ehrenamt
- ♦ eine starke christliche Gemeinschaft
- ♦ gemeinsame Zielformulierungen und Entscheidungen
- ♦ einen Rahmen für die verschiedenen Fähigkeiten
- ♦ Übernahme von Verantwortung
- ♦ Beratung und Unterstützung bei der Ausübung ihrer Tätigkeit
- ♦ alle Möglichkeiten, ein aktives Mitglied im GKR zu sein

Am 10. März 2024 wird ein neuer Gemeindegemeinderat gewählt! Dabei gibt es etliche Neuerungen! Darüber berichten wir im nächsten Boten. Infos schon jetzt unter:

www.kirchemitmir.de

AUS DEM GEMEINDEKIRCHENRAT

Abschied und neue Verantwortung

Das Amt eines Kirchenältesten ist bislang auf sechs Jahre festgelegt und in dieser Zeit kann es beruflich wie privat natürlich diverse Veränderungen geben, die eine Fortführung des Dienstes erschweren oder unmöglich machen.

So gab und gibt es immer auch Wechsel in diesem Leitungsgremium und darum sollen die sogenannten „Ersatzältesten“ in allem eingebunden sein, damit sie gegebenenfalls gleich problemlos nachrücken können.

Nachdem Max Ebinger leider aufgrund einer berufsbedingten Zeitnot seinen Rücktritt vom Amt eines Kirchenältesten erklärt hat, haben wir ihn am 21. Mai aus diesem Ehrenamt offiziell verabschiedet.

Zugleich haben wir Frank Metzging, der vielen schon als engagierter Lektor und Prädikant ganz vertraut ist, als nun stimmberechtigtes Mit-

glied im Gemeindegemeinderat willkommen heißen.



In den Dienst eingeführt wurden damals sowohl die gewählten Mitglieder als auch die Ersatzältesten, so dass eine erneute Beauftragung und Segnung nicht erforderlich war. Trotzdem wünschen wir ihm natürlich Geduld und Gelassenheit, viel Freude im Amt und Gottes Segen bei seinem weiteren verantwortungsvollen Mitwirken im GKR.

Susanne Schymanitz

Wir freuen uns immer über Spenden für die vielfältige Arbeit in unserer Kirchengemeinde! Bankverbindung: Kirchengemeinde Dötlingen bei der: VR Bank Oldenburg Land IBAN: DE48 2806 6214 3600 3379 00 BIC: GENODEF1WDH den Zweck: bestimmen SIE

Ulrich von Otte



- ◆ Tischlerei
- ◆ Bestattungen

27801 Brettort, im großen Ort 12, Tel. 04432 / 343



VEGA
Vegetationspflege
und Gartenbau
Inh. Milosz Drozdowski
Neuer Kamp 10
27801 Dötlingen-Brettort
Tel. 0 44 32 / 91 17 31
Mobil 01 72 / 9 29 22 71

KONTAKTE

Die Mitglieder unseres Gemeindegemeinderates sind gerne als Ansprechpartner*innen für Sie da:

Heinz-Jürgen Abel
Tel.: 04432 - 233
heinz-juergen.abel@ewetel.net

Volker Borchers
Tel.: 04432 - 912962
borchers2@ewetel.net

Hella Einemann-Gräbert
Tel.: 04433 - 1244
hella.einemann-graebert@t-online.de

Alma Gerbers
Tel.: 04433 - 287
a.gerbers@web.de

Werner Knoll
Tel.: 04432 - 630
werner.knoll@ewetel.net

Mareike Kuban
Tel.: 04432 - 9128044
mareike.kuban@web.de

Birte Lange
Tel.: 04432 - 9897610
birte.bleeker@yahoo.de

Frank Metzger
Tel.: 04431 - 7483284
frank-metzing@t-online.de

Heinrich Schulenberg
Tel.: 04432 - 339
heinrich.schulenberg@ewetel.net

Wiebke Spille
Tel.: 0171 - 6223508
w.spille@gmx.net

Ulrike Ullmann
Tel.: 04431 - 7481361
ullmannulrike@web.de

Gesa Wichmann
Tel.: 0174 - 6236401
wichmanngesa@gmail.com

Pfarrerinnen:

Susanne Schymanitz
Tel.: 04433 - 313
schymanitz@gmx.de

Claudia Hurka-Pülsch
Tel.: 04433 - 7169048
hurka-puelsch@web.de

Die Sitzungen des GKR sind öffentlich und finden i.d.R. am 2. Dienstag im Monat statt.

Impressum: Der „St. Firminus Bote“ ist der Gemeindebrief der ev.-luth. Kirchengemeinde Dötlingen und erscheint vierteljährlich in einer Auflage von 2800 Exemplaren. Er wird kostenlos an alle Haushalte verteilt.

Herausgeber: Gemeindegemeinderat der ev.-luth. Kirchengemeinde Dötlingen.

Redaktionsteam: Hella Einemann-Gräbert, Susanne Schymanitz, Jochen Wecker.

Druck: Gildehaus Werbung. Für unverlangt eingesandte Texte, Grafiken oder Fotos wird keine Gewähr übernommen.

Kirchenbüro

im Haus der Generationen

Susanne Runte

Schulweg 1b, 27801 Neerstedt

Tel.: 04432 - 912672

Fax: 04432 - 912673

Email: kirchenbuero.doetlingen@
kirche-oldenburg.de

Öffnungszeiten:

Mo.+ Di.+ Fr. von 9.00 - 11.00 Uhr

Do. von 15.00 - 17.00 Uhr

Unsere Mitarbeiterin in Neerstedt:

Anita Brengelmann

Tel.: 04432 - 1393 (priv.)

Ev. Kindergarten

„Unterm Regenbogen“

Leitung: Sandra Burmeister

Sportplatz 1, 27801 Neerstedt

Tel.: 04432 - 568

Fax: 04432 - 912585

Email: kita.neerstedt@
kirche-oldenburg.de

Leiter des Posaunenchores

Christoph Buldt

Tel.: 0171 - 2204984

Jugendräume in Neerstedt

im Haus der Generationen

Schulweg 1b, 27801 Neerstedt

Tel.: 04432 - 912639

Jugendhaus in Dötlingen

Karkbäk 11b

(hinter der Grundschule)

27801 Dötlingen

Tel.: 04433 - 939732

Jugenddiakon

Jochen Wecker

Tel.: 04433 - 218409

Friedhof

Zur Loh, Dötlingen

Friedhofswärter und Küster:

Christian Hoffrogge

Tel.: 04433 - 9699750 (priv.)

Unsere Mitarbeiterin in Dötlingen

Heike Metzging

Tel.: 04433 - 1530 (priv.)

Organist

Markus Häger

Tel.: 04431 - 2932 (priv.)

Telefonseelsorge (kostenlos)

Tel.: 0800 - 1110111 oder 1110222

Nummer gegen Kummer (kostenlos)

Kinder- und Jugendtelefon

Tel.: 0800 - 1110333

Elterntelefon Tel.: 0800 - 1110550

Sorgentelefon für landwirtschaftliche Familien

Tel.: 04402 - 84488

Frauen- und Kinderschutzhaus Landkreis Oldenburg

Tel.: 04431 - 738080

frauenhaus@oldenburg-kreis.de

BISS - Beratungs- und Interventions- stelle bei häuslicher Gewalt im

Landkreis Oldenburg

Tel.: 04431 - 7380810

biss@oldenburg-kreis.de

Aufwind (Frauen- und Mädchentelefon Landkreis Oldenburg)

Tel.: 04431 - 7380820

aufwind@oldenburg-kreis.de

Sucht- und Drogenberatungsstelle des Diakonischen Werkes

Heemstr. 28, Wildeshausen

Tel.: 04431 - 2964

FRIEDHOFSAKTIONSTAG



Hier nun einige Bilder zu dem Text auf Seite 22!
Unser Friedhofsaktionstag war ein voller Erfolg! Vielen Dank an alle,
die mitgemacht, uns mit Kuchen versorgt und uns motiviert haben.

